



- ### Zeichenerklärung
- Maßnahmen**
 Die grau hinterlegten Maßnahmen sind langfristig unverzichtbar. Deren Durchführung ist jedoch - z.B. auf Grund des hohen technischen Aufwandes oder des derzeit nicht möglichen Erwerbs von Ufergrundstücken - erst nach 2015 umsetzbar.
- Maßnahmencode**
 laufende Nummer je Gewässer bzw. Maßnahmen-Code
 Abkürzung für Gewässer
- 61-1 Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses
 - 61-1 Ökologisch begründeten Mindestabfluss abgeben
 - 68-2 Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit
 - 68-2 Fischaufstiegsanlage anlegen
 - 69-4 Durchlass/Verrohrung umgestalten
 - 70-1 Maßnahmen zum Initiieren/Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung
 - 70-1 Auflockern starrer/monotoner Uferlinien
 - 70-3 Ergänzende Maßnahmen zu eigendynamischen Gewässerentwicklung
 - 71-1 Maßnahmen zur Vitalisierung des Gewässers innerhalb des vorhandenen Profils
 - 71-1 Punktuelle Verbesserung durch Strukturelemente (z.B. Störsteine, Totholz)
 - 72-2 Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer
 - 72-2 Naturnahen Gewässerlauf anlegen (Neuanlage oder Reaktivierung)
 - 73-1 Maßnahmen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich
 - 73-1 Ufergehäussum herstellen oder entwickeln
 - 73-2 Hochstaudenflur/Röhricht herstellen oder entwickeln
 - 73-3 Ufervegetation erhalten, naturnah pflegen
 - 77-2 Maßnahmen zur Verbesserung des Geschiebehaushalts bzw. Sedimentmanagements
 - 77-2 Anlegen von Sediment-, Nährstoff- und Schadstoffrückhaltungen an den Seitenzuflüssen
- Sonstige Darstellungen**
- Gemeindegrenzen
 - Flächen in öffentlichem Eigentum

